

## **Akamai präsentiert Managed Internet-Service für virtualisierte Anwendungen und Desktops**

*Akamai IP Application Accelerator ermöglicht jetzt jederzeit und überall kostengünstiges Arbeiten in einer Infrastruktur virtueller Desktops*

**München, 21. September 2009** – Akamai Technologies, Inc. (NASDAQ: AKAM), der Marktführer für die Performance-Optimierung von Videoinhalten, dynamischen Transaktionen und Unternehmensanwendungen im Internet, präsentiert den branchenweit ersten Managed Internet-Service für die optimale Bereitstellung von virtualisierten Anwendungen und Desktops. Durch die Nutzung der Akamai IP Application Accelerator-Technologie als Basis erschließt der innovative Service Kosteneffizienz, Skalierbarkeit und globale Reichweite des Internets für die Nutzung virtualisierter Unternehmensanwendungen. Die Lösung unterstützt die internet-basierte Bereitstellung von Anwendungen über Produkte für virtuelle Desktops, wie sie beispielsweise von Citrix, Microsoft oder VMware angeboten werden.

Die Akamai Professional Services ermöglichen eine passgenaue, speziell auf Virtual Desktops ausgerichtete Integration des Dienstes. Darüber hinaus erlaubt das auf gleichzeitige Nutzer (Concurrent User) basierende Preismodell den Unternehmen, den erhofften ROI ihrer virtuellen Desktopinfrastruktur (VDI) einfacher und kostengünstiger auch tatsächlich zu erzielen. Die Anzahl der mit virtuellen Desktops verbundenen Endgeräte dürfte bis Ende 2014 auf rund 66 Millionen ansteigen. Dies entspricht laut einer Gartner-Studie vom Februar 2009 15 Prozent aller herkömmlichen, beruflich genutzten Desktop-PCs und macht deutlich, dass Unternehmen weltweit die Virtualisierung als entscheidenden Faktor für die Kostendämpfung entdeckt haben. Trotz dieses eindeutigen Trends sehen sich viele Unternehmen immer noch großen Herausforderungen gegenüber, was die Performance und die Skalierung ihrer virtuellen Desktopinfrastruktur angeht, dazu gehören:

- Die räumliche Entfernung des Anwenders von der zentral gemanagten Virtualisierungsumgebung wirkt sich unmittelbar auf Performance und Verfügbarkeit aus.

- Virtuelle Protokolle beanspruchen viel Bandbreite; so benötigt die Bereitstellung virtualisierter Desktops in einer Niederlassung mit 100 Anwendern u.U. mehr Bandbreite, als ein T1/E1-Zugang bieten kann.
- Bei der Anbindung von Schwellenländern, in denen Outsourcing und Offshoring gängige Praxis sind, entstehen über das unternehmenseigene WAN häufig hohe Kosten und Verfügbarkeitsprobleme.

Indem virtuelle Anwendungen und Desktops über das globale Akamai-Netzwerk mit über 50.000 Servern bereitgestellt werden, ist – unabhängig vom Standort des einzelnen Anwenders – eine gleichbleibend hohe Performance sichergestellt. Durch den Einsatz der Akamai-Lösungen können Unternehmen außerdem darauf verzichten, teure private Netzwerke mit beschränkter Reichweite und Bandbreite aufwändig auszubauen oder aufzurüsten. Stattdessen können sie hochgradig skalierbare und extrem sichere virtuelle Desktopumgebungen für alle Anwender an allen Standorten bereitstellen, indem sie die 70 Länder überspannende Internet-Plattform von Akamai nutzen.

„Der Markt für die Desktopvirtualisierung wächst enorm. Vor diesem Hintergrund sind wir fest davon überzeugt, dass wir mit unserem Managed Services-Modell Unternehmen aller Art bei der weltweiten Implementierung ihrer umfangreichen virtuellen Desktopinfrastruktur unterstützen können“, meint **Willie M. Tejada, Vice President für den Bereich Anwendungs- und Site-Beschleunigung bei Akamai**. „Mit dem IP Application Accelerator-Service sind wir sehr erfolgreich in den Bereich jenseits traditioneller, browserbasierter Anwendungen vorgestoßen; unser neues Angebot ermöglicht uns eine noch stärkere Fokussierung auf Virtualisierungslösungen. Damit erfüllen wir die Bedürfnisse unserer Unternehmenskunden, nicht zuletzt auch durch ein nutzerbasiertes Preismodell.“

Mit der Akamai IP Application Accelerator-Lösung für VDI können Unternehmen ihren Nutzern jederzeit und überall eine optimale Anwendungsleistung bieten. Der Service erfordert weder Investitionsaufwendungen noch Implementierung von Software-Änderungen oder die Installation Client-seitiger Programme. Diese spezielle Akamai-Technologie wurde eigens dafür entwickelt, um die häufig im Internet auftretenden langen Latenzzeiten infolge von Routing, Paketverlusten und Engpässen transparent zu vermeiden und so den Anwendern eine durchgängig positive Nutzung ihrer virtualisierten Umgebung zu ermöglichen. Hierfür setzt Akamai auf modernste Technologien wie Dynamic Mapping, Route Optimization, Algorithmen für das redundante Senden von Datenpaketen und die Optimierung von Transportprotokollen.

„Gemeinsam mit Akamai stellen wir Lösungen für die Anforderungen globaler Unternehmen bereit. Akamai IP Application Accelerator für VDI bildet eine perfekte Ergänzung zu unserer Desktopvirtualisierungslösung und HDX-Technologie. Dank dieser Zusammenarbeit können Citrix-Kunden ihren Anwendern künftig eine optimale Performance über das öffentliche Internet bieten, anstelle in proprietäre Netzwerke investieren zu müssen“, ergänzt **Sumit Dhawan, Vice President, Product Marketing bei Citrix Systems**. „Dabei setzt die Performanceoptimierung sowohl im Rechenzentrum als auch in der Internetwolke und beim Endanwender an, sodass IT-Abteilungen ihren Nutzern rund um den Erdball eine reibungslose Arbeit mit virtuellen Desktops ermöglichen können.“

Die Virtualisierungslösung von Akamai wurde von den Experten des unabhängigen US-Testlabors Tolly Group einer gründlichen Prüfung unterzogen. Laut Tolly-Bericht ([www.akamai.com/tolly](http://www.akamai.com/tolly)) erhöht die Akamai-Lösung den Datendurchsatz in einer Citrix XenDesktop- und NetScaler-Umgebung deutlich: Beispielsweise kann Anwendern im asiatisch-pazifischen Raum die gleiche Performance wie ihren US-Kollegen bereitgestellt werden, was im Test einer Verbesserung von bis zu 700 Prozent gleichkam. Hiermit leistet Akamai einen wichtigen Beitrag zur hohen Akzeptanz der Anwendungs- und Desktopvirtualisierung bei den Usern sowie zur Steigerung des damit erzielten ROI.

„Unternehmen auf der ganzen Welt können mit Hilfe von virtuellen Desktoplösungen ihre Produktivität erhöhen und die IT-Kosten senken“, ist **Kevin Tolly, Gründer der Tolly Group**, überzeugt. „Eine derartige Lösung ist jedoch nur dann sinnvoll, wenn das WAN, über das die Services bereitgestellt werden, eine ausreichende Performance und Verfügbarkeit garantiert. Die Bündelung des Akamai IP Application Accelerator-Service mit der Citrix XenDesktop-Lösung für virtuelle Desktops bietet genau die gleichbleibend hohe Performance, die geografisch weit verteilte Anwender benötigen.“

Die neue Akamai-Lösung für die Optimierung von virtuellen Anwendungen und Desktops steht Unternehmen und Anbietern von Cloud Computing-Services, die ihren Kunden gehostete Desktops zur Verfügung stellen, ab sofort bereit.

Weitere Informationen zur Akamai IP Application Accelerator-Lösung für VDI sind unter [http://www.akamai.com/VDI\\_Demo](http://www.akamai.com/VDI_Demo) abrufbar.

## **Informationen über Akamai**

Akamai® bietet marktführende Managed Service-Lösungen zur Beschleunigung von Videoinhalten, dynamischen Transaktionen und Unternehmensanwendungen über das Internet an. War Akamai vor gut zehn Jahren noch Pionier auf dem Content Delivery-Markt, so werden die Akamai-Services heute von den bekanntesten Markenunternehmen quer durch alle Branchen genutzt. Mit seinem globalen Netzwerk aus Zehntausenden weltweit verteilten Servern bietet das Unternehmen eine Alternative zu einer zentralisierten Webinfrastruktur – mit der für ein erfolgreiches Online-Geschäft nötigen Skalierbarkeit, Zuverlässigkeit, Transparenz und Performance. Akamai hat das Internet in eine wachstumsfähige Informations-, Unterhaltungs-, Interaktions- und Kollaborationsplattform verwandelt.

Akamai macht den Unterschied. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter [www.akamai.com](http://www.akamai.com).

## **Unternehmenskontakt Akamai CER**

Akamai Technologies GmbH  
Betastraße 10b  
85774 Unterföhring

## **Agenturkontakt Akamai**

eloquenza pr gmbh  
Anja Klauck / Swantje Hagena  
Emil-Riedel-Str. 18  
80538 München  
Tel.: +49 (0) 89 242038-0  
Email: [akamai@eloquenza.de](mailto:akamai@eloquenza.de)